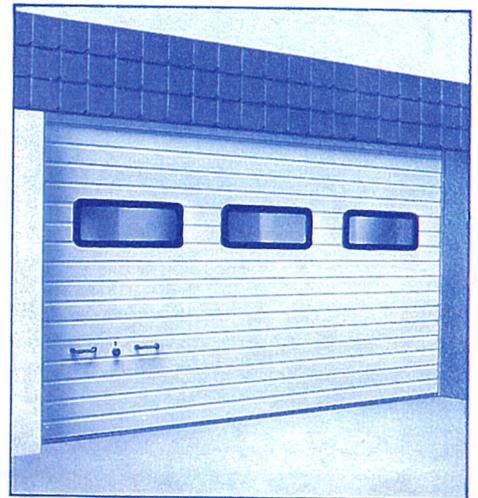
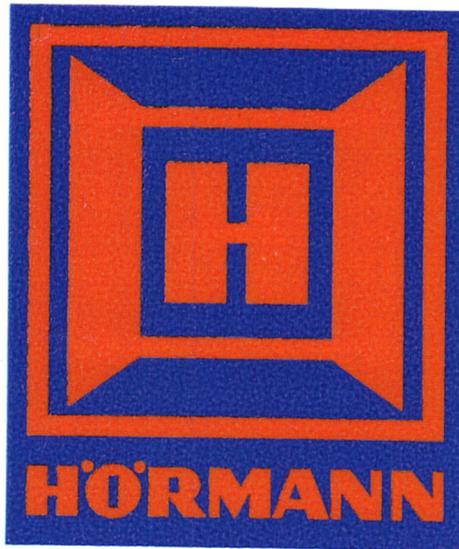
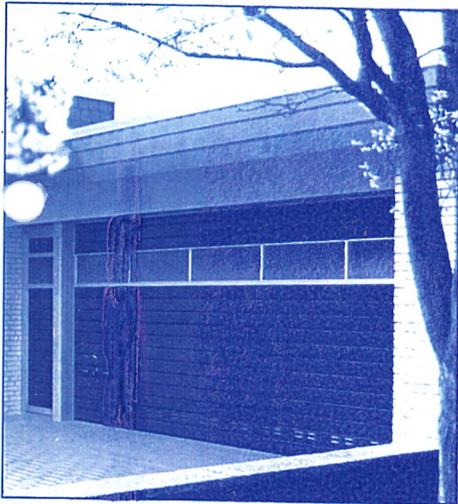


LTF, LPU

Einbau-Anleitung · Montage-handleiding
Fixing Instructions · Montasjeanvisning
Notice de montage · Monteringsanvisningar

**Ab 25. 8. 1986 nur noch
für LTF-Tore gültig**



Hinweis: Vor Einbau der Sectional-Tore sollten die Toröffnungen und Garagenböden fertig sein.

1. Zargenteile verschrauben, auf passende Höhe von innen vor die Öffnung stellen, ausrichten und befestigen. Maßhilfsschiene und Blechschrauben entfernen.
(A) Verbindungsprofil (hier als Maßhilfsschiene) (B) Dübelstellen
2. Tortyp LTF: Aufsetzstück und Scharnierrollenhalter bis Torbreite Bau-Richtmaß 2500 mm. (A) Laufrolle
3. Tortyp LTF: Aufsetzstück und Scharnierrollenhalter ab Torbreite Bau-Richtmaß 2510 mm. (A) Laufrolle
4. Tortyp LPU: Aufsetzstück und Scharnierrollenhalter, Aufsetzstücke werden seitlich aufgesteckt. (A) Laufrolle
5. Tortyp LTF: Mittelscharnier.
6. Tortyp LTF: Torblattverstärkungen ab Bau-Richtmaß Breite 4130 mm werden bei Lamellen auf Endwinkel und bei Verglasungsrahmen auf Scharnieroberlappen montiert.
7. Tortyp LPU: Mittelscharnier.
8. Tortyp LTF: Torgriffgarnitur, Schnäpper mit Verschlussstange und Handgriffe nach Einbau der zweiten Lamelle montieren, danach weitere Lamellen bzw. Vergl.-Rahmen. (Oberste Lamelle mit Aufkleber gekennzeichnet, immer 375 mm hoch.) (A) Typenschild
9. Tortyp LTF: Torgriffgarnitur-Montage.
10. Tortyp LTF: Verschlussbolzen-Einstellung.
(A) Verschlussbolzen (B) Verschlussplatte
11. Tortyp LPU: Torverschluss und Schnäpper mit Verschlussstange nach Einbau der zweiten Lamelle montieren, danach weitere Lamellen bzw. Vergl.-Rahmen.
(A) Typenschild

23. Tortyp LPU: Schubstangen-Einstellung bei Lamellenhöhe „500“. Schubstange nicht kürzen, sonst wie unter Punkt 22 beschrieben.
24. Tortyp LTF: (Höhergeführte Laufschiene).
25. Tortyp LPU: (Höhergeführte Laufschiene) Montage-Radius, waagerechte Laufschiene und oberer Rollenhalter. Laufflächenübergang ansatzfrei montieren.
26. Alle Tortypen: Laufschieneabhängung, MITTE. Befestigung nach oben.
27. Alle Tortypen: (Höhergeführte Laufschiene) Laufschieneabhängung, HINTEN. Befestigung nach oben. Bei Doppelstock-Garagen sind anstatt Federpuffer Endstopper montiert. Das hintere Verbindungsprofil ist dann zu entfernen.
28. Alle Tortypen: Laufschieneabhängung, MITTE. Befestigung zur Seite.
29. Alle Tortypen: Handseilbefestigung, UNTEN.
30. Alle Tortypen: Torsionsfeder-Aggregat (Normal-Beschlag)
(A) Seiltrommelbezeichnung: 3006018 L (B) Seiltrommelbezeichnung: 3006000 R (C) Torsionsfeder RECHTS (D) Torsionsfeder LINKS (E) Torsionsfederbezeichnung (F) Wellenhalter (G) 2 Wellenhalter ab 4130 mm Torbreite (H) Wellenkupplung (I) Ringschneideschraube (K) Sichtbohrung (L) Seilkammer (M) Spanndorn (N) Zargenoberteil (O) Drahtseil (P) Tormitte (Q) Aufsetzstück (R) Scheibe (S) Drahtseil (T) SL-Sicherung (U) Oberkante Zargenseitenteil (V) Torsionsfeder RECHTS ungespannt (W) Torsionsfeder RECHTS gespannt (X) Anzahl der Spannungsdrehungen
zusammenstecken und auf seitliche Ausleger aufschrauben. Bei Punkt 30 hintere Lochgruppe ② und ③ und bei Punkt 31 vordere Lochgruppe ① und ② verwenden. Kupplungsschrauben lösen. Seilkammern entfernen, Drahtseil nach unten ziehen und am Aufsetzstück befestigen.

12. Tortyp LPU: Schloßeinheit- und Rundgriffgarnitur-Montage.
13. Tortyp LPU: Verschlussbolzen-Einstellung.
(A) Verschlussbolzen (B) Verschlussplatte
14. Tortyp LTF: Alle Laufrollen in Pfeilrichtung 'A' einstel
Zweite Laufrolle von unten in Pfeilrichtung 'B' einstel
15. Tortyp LTF: (Höhergeführte Laufschiene) Scharnierrollenhalter im oberen Torbereich anordnen Laufrolle in Pfeilrichtung einstellen.
16. Tortyp LPU: Alle Laufrollen in Pfeilrichtung 'A' einstel
Zweite Laufrolle von unten in Pfeilrichtung 'B' einstel
17. Tortyp LPU: (Höhergeführte Laufschiene) Scharnierrollenhalter im oberen Torbereich anordnen Laufrolle in Pfeilrichtung einstellen.
18. Tortyp LTF: Montage-Radius, waagerechte Laufschiene und oberer Rollenhalter. Laufflächenübergang ansatz einstellen.
19. Tortyp LPU: Montage-Radius, waagerechte Laufschiene und oberer Rollenhalter. Laufflächenübergang ansatz einstellen.
20. Alle Tortypen: Laufschieneabhängung, MITTE. Befestigung nach oben.
21. Alle Tortypen: Laufschieneabhängung, HINTEN. Befestigung zur Seite.
22. Tortyp LPU: Schubstangen-Einstellung bei Lamellenhöhe „375“. Schubstange an der Sollbruchst kürzen, dann waagrecht von der Seite auf die Führung stecken, nach oben schwenken und auf den Bolzen d Rollenhalters führen und SL-Sicherung aufclipsen. Einstellkonsole in Pfeilrichtung so einstellen, daß die obere Lamelle an der Kunststoffanlageleiste anliegt.

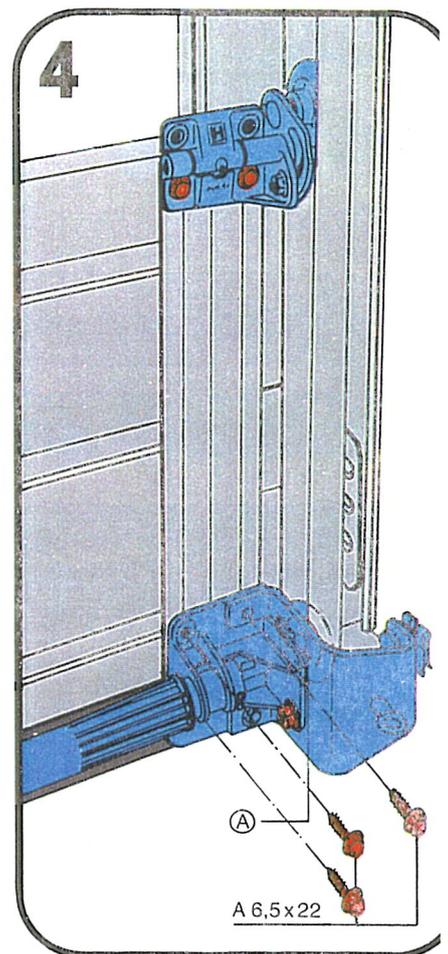
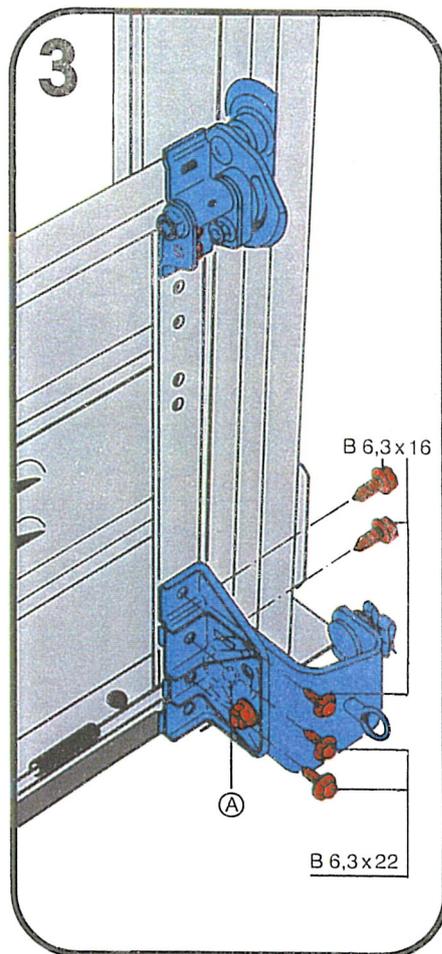
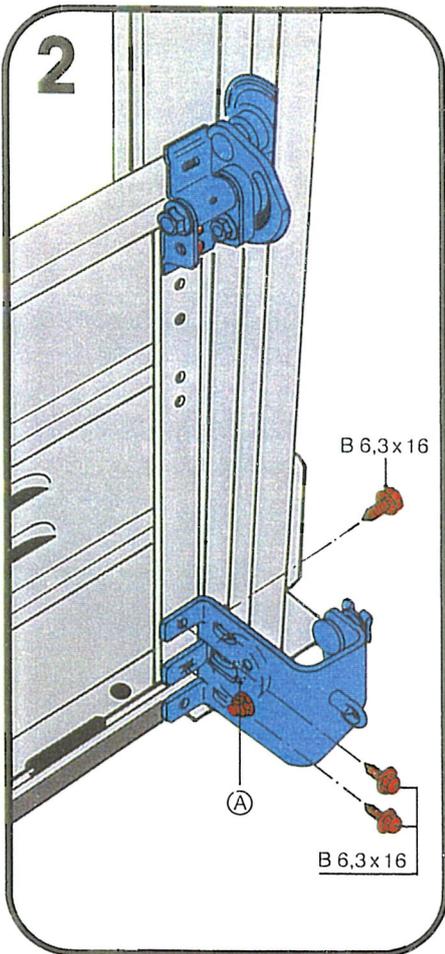
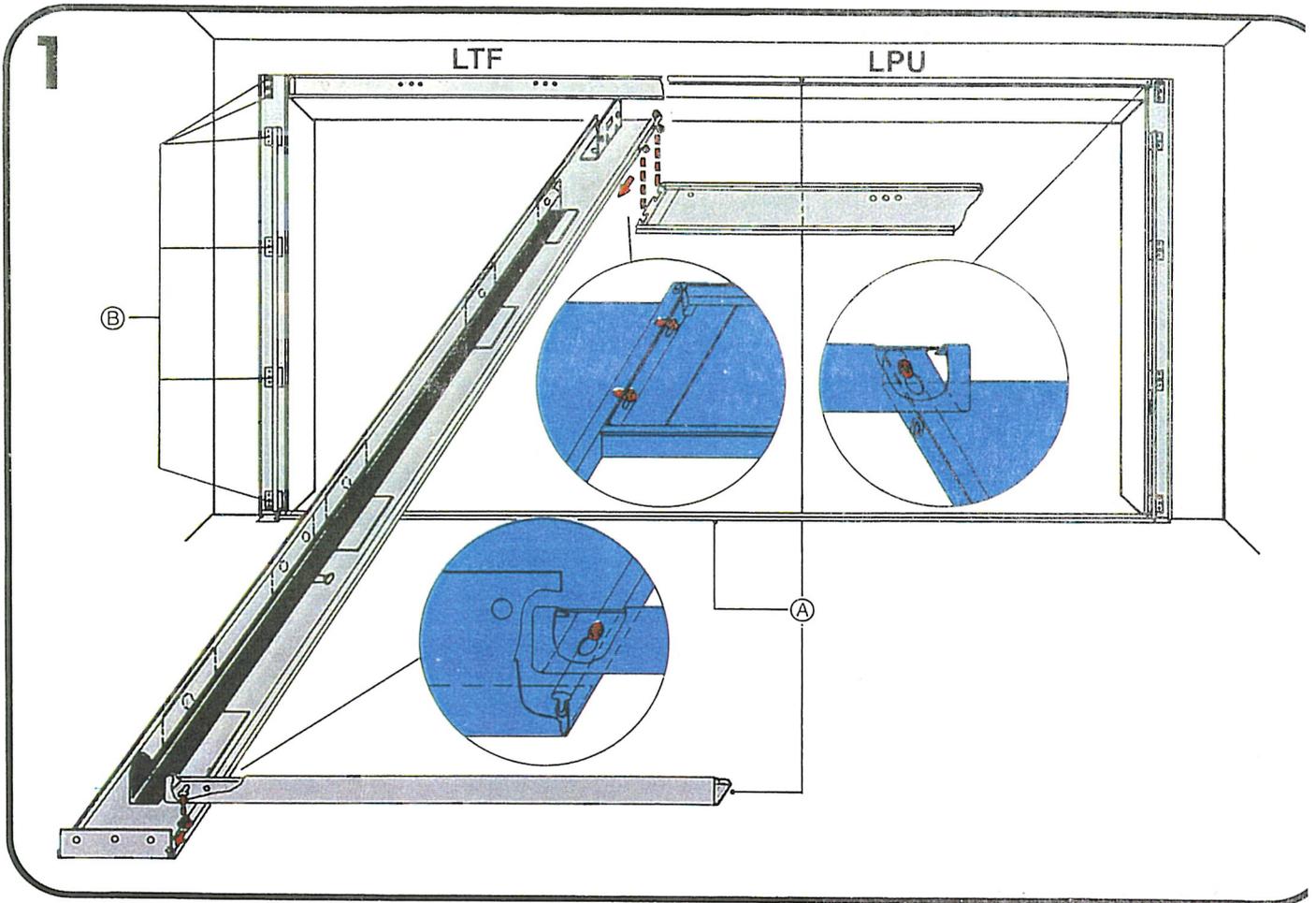
Federn in Pfeilrichtung spannen. Spannungsdrehungen nach Typenschild ergibt leichten Torlauf in Öffnungsrichtung; nach Setzen der Feder ist der Torlauf ausgeglichen.

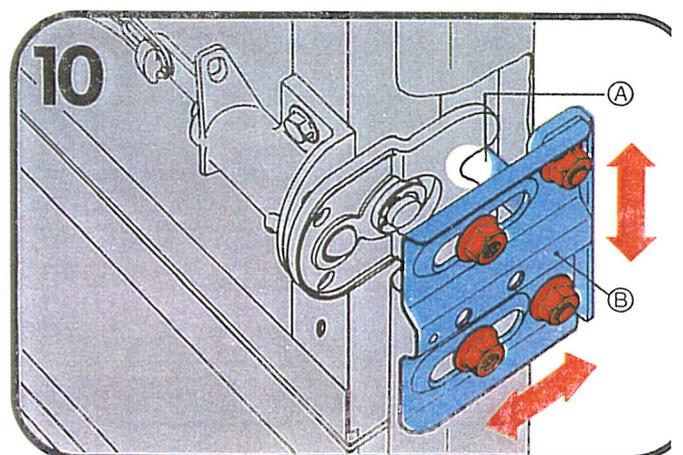
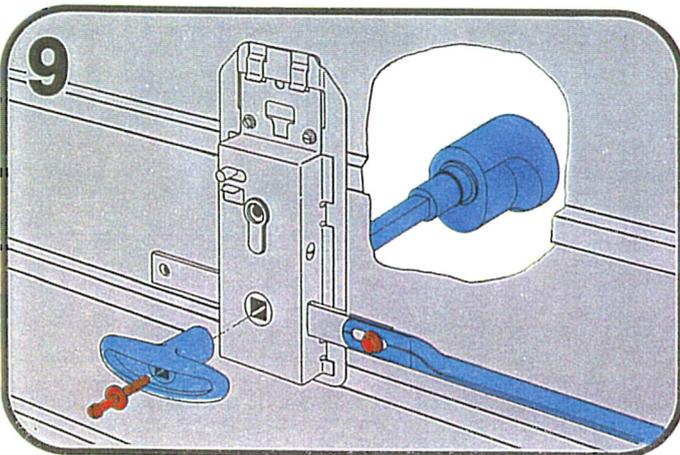
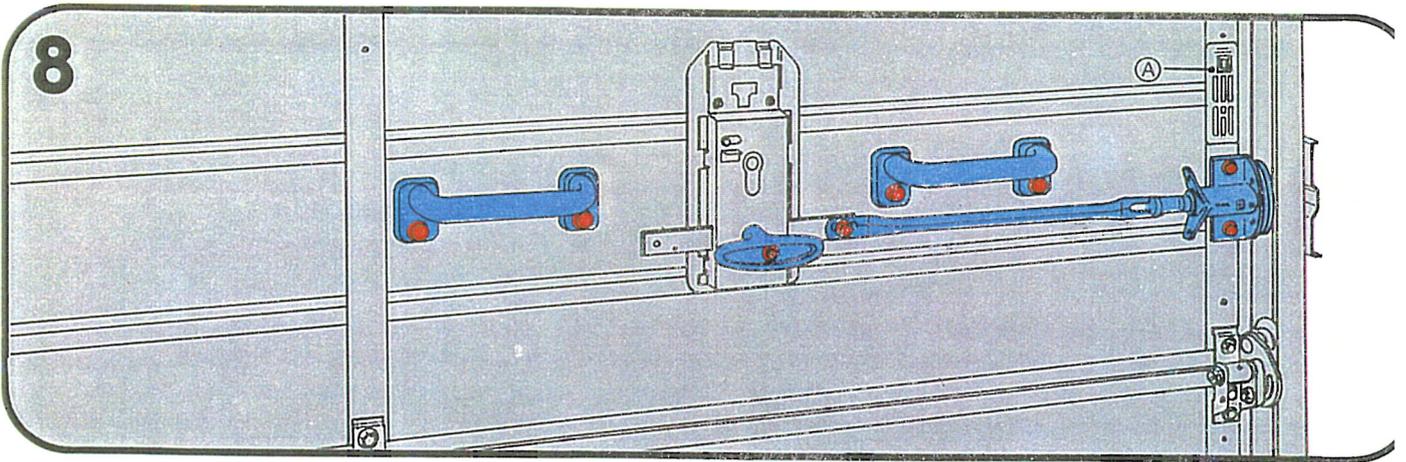
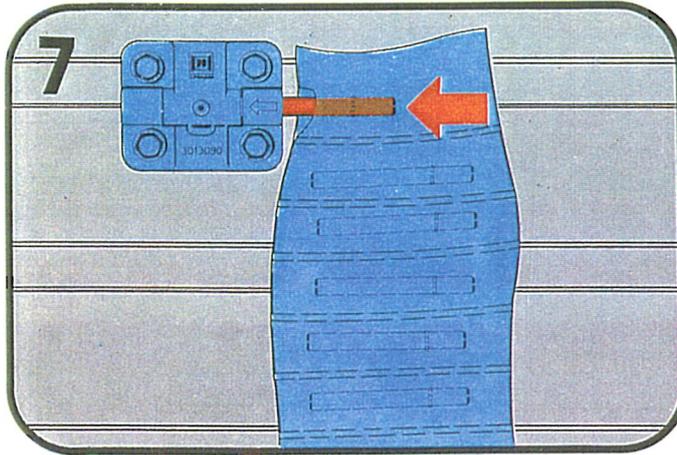
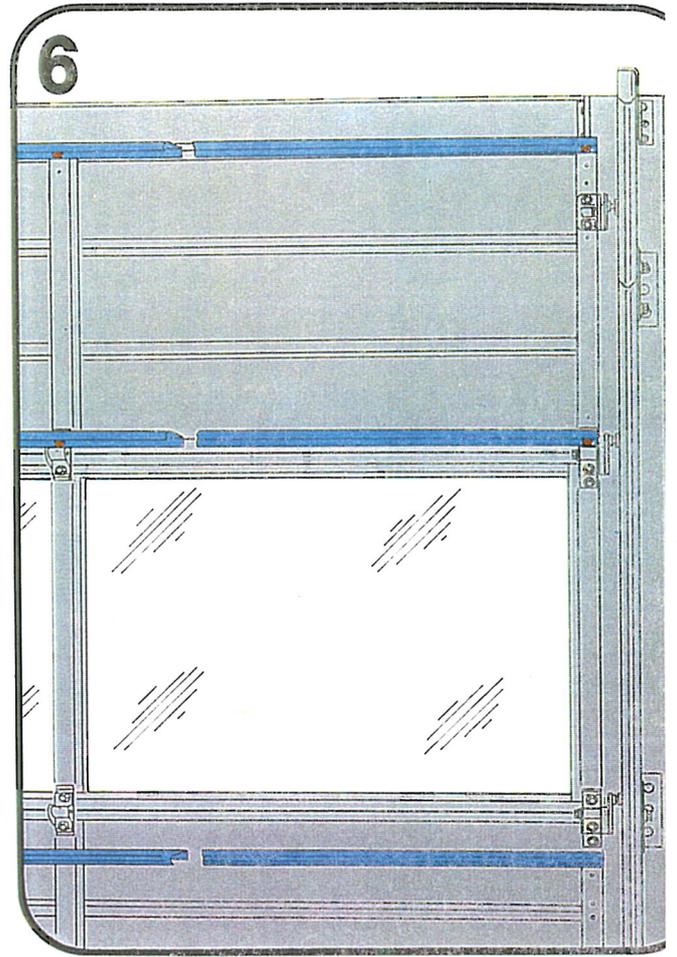
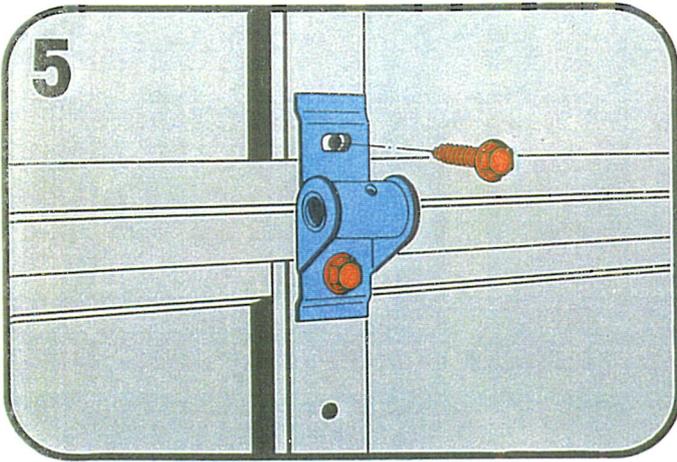
Achtung: Bei gespannter Feder muß ein geringes Windungsspiel vorhanden sein, so daß keine Reibungskräfte auftreten. Federn leicht ölen.

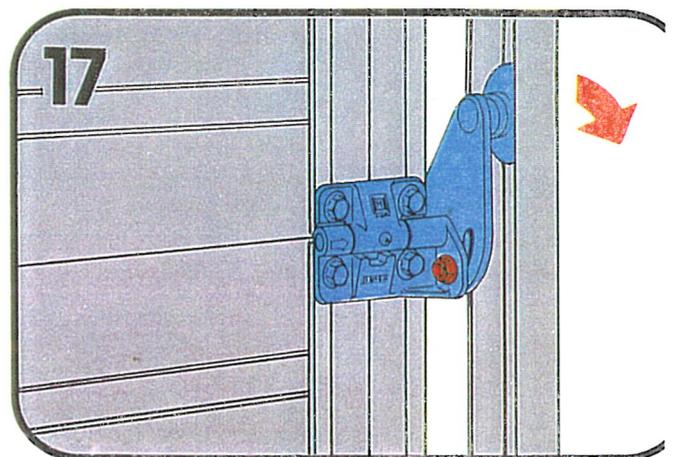
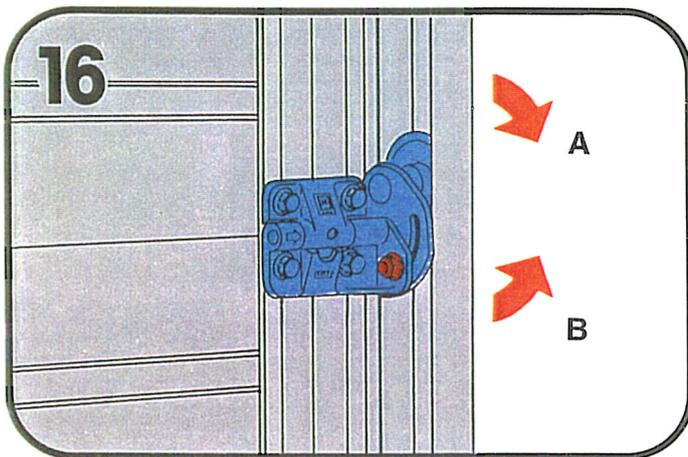
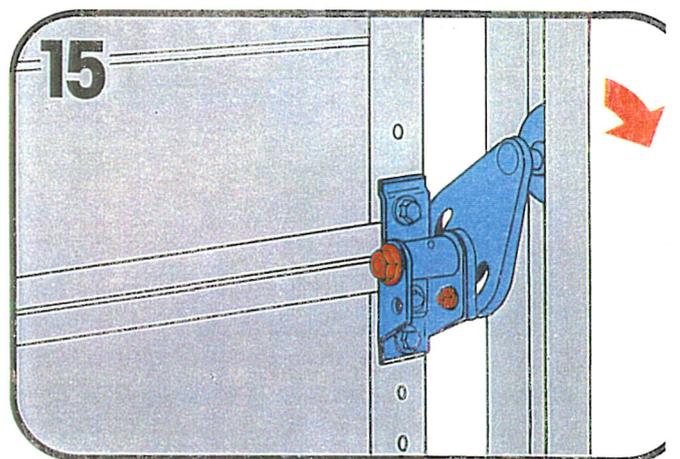
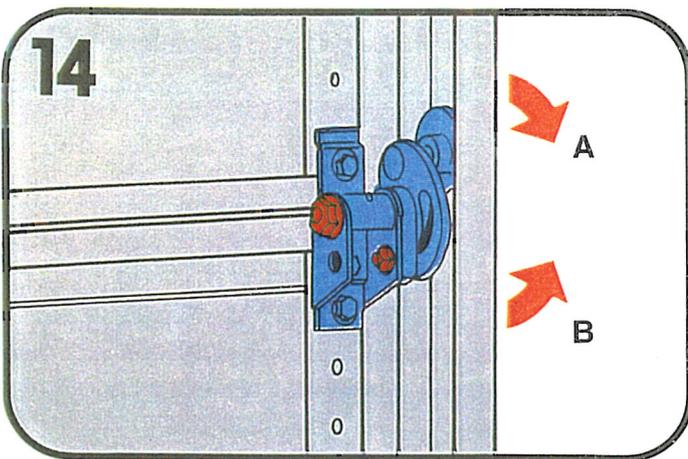
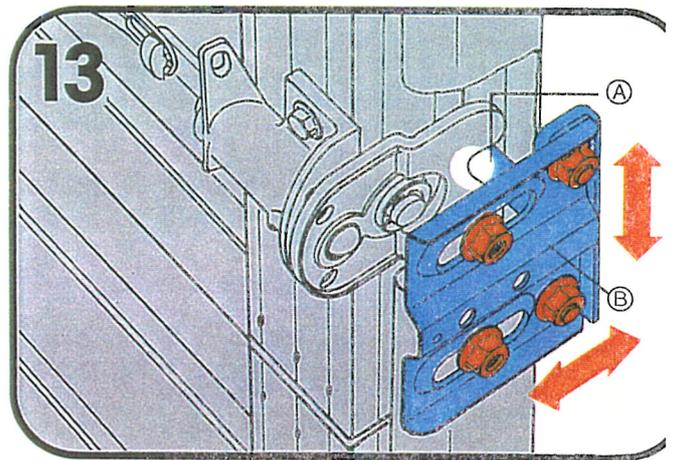
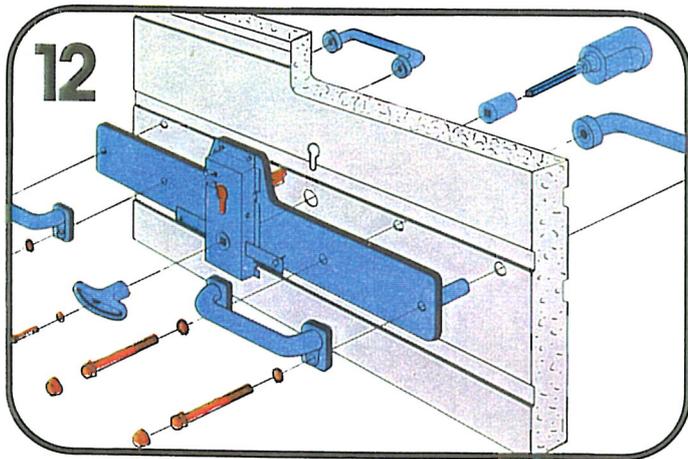
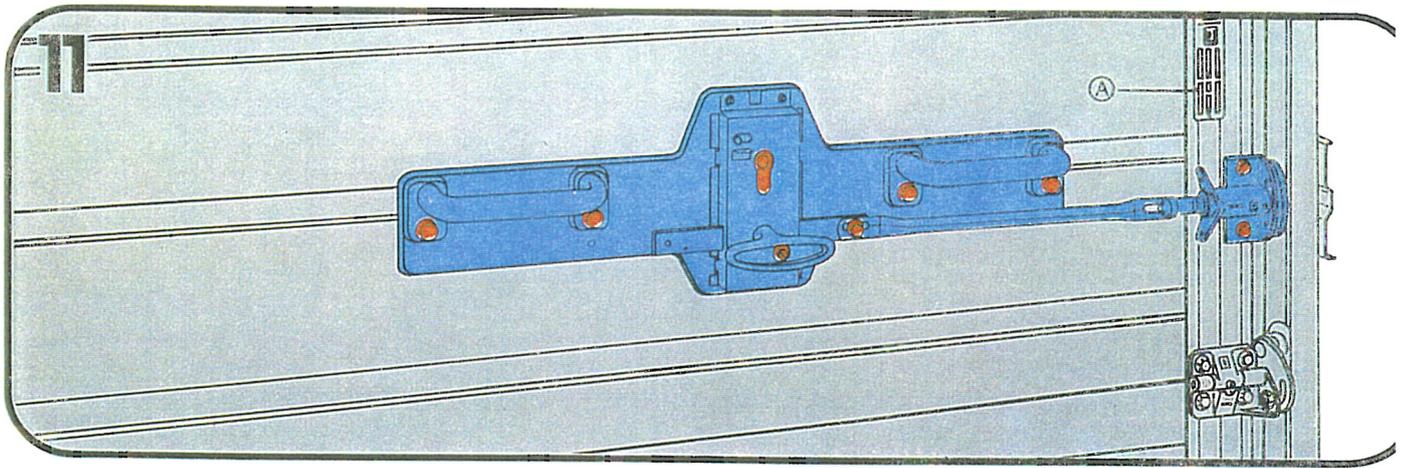
- Kupplungsschrauben fest anziehen. (Der Wellenstoß muß in der Sichtbohrung der Kupplung erkennbar sein Tor öffnen, Laufschiene waagrecht und parallel zum geöffneten Torblatt ausrichten. Abhängung endgültig befestigen. Spanndornablage am Zargenseitenteil links
31. Alle Tortypen: Torsionsfeder-Aggregat (Höhergeführte Laufschiene)
(A) Seiltrommelbezeichnung: 3006085 L (B) Seiltrommelbezeichnung: 3006077 R (C) Torsionsfeder RECHTS (D) Torsionsfeder LINKS (E) Torsionsfederbezeichnung (F) Wellenhalter (G) 2 Wellenhalter ab 4130 mm Torbreite (H) Wellenkupplung (I) Ringschneideschraube (K) Sichtbohrung (L) Seilkammer (M) Spanndorn (N) Wellenhalterverlängerung (O) Drahtseil (P) Tormitte (Q) Aufsetzstück (R) Scheibe (S) Drahtseil (T) SL-Sicherung (U) Oberkante Zargenseitenteil (V) Torsionsfeder RECHTS ungespannt (W) Torsionsfeder RECHTS gespannt (X) Anzahl der Spannungsdrehungen

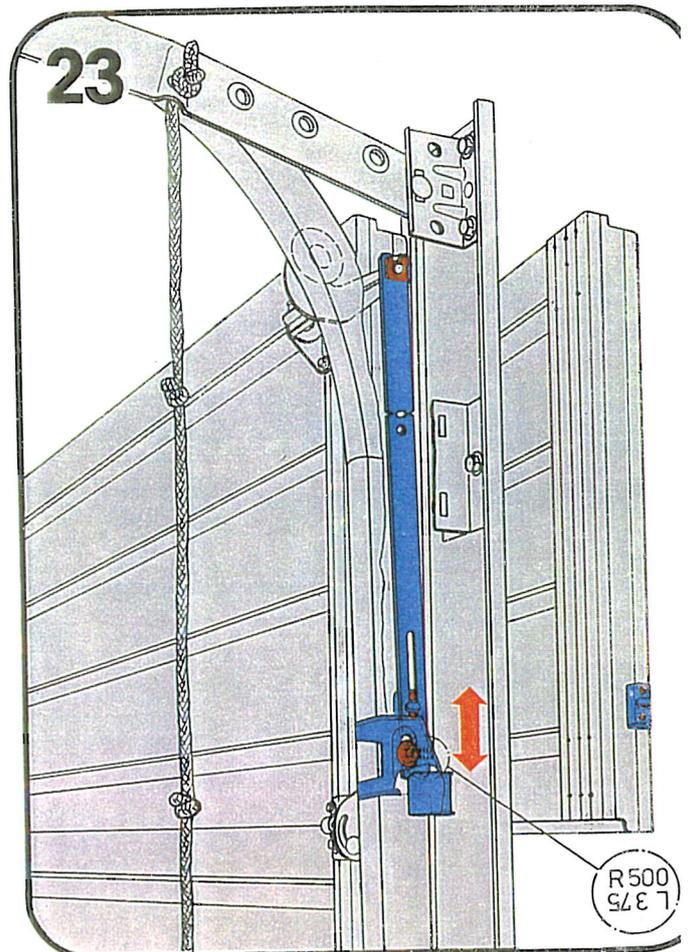
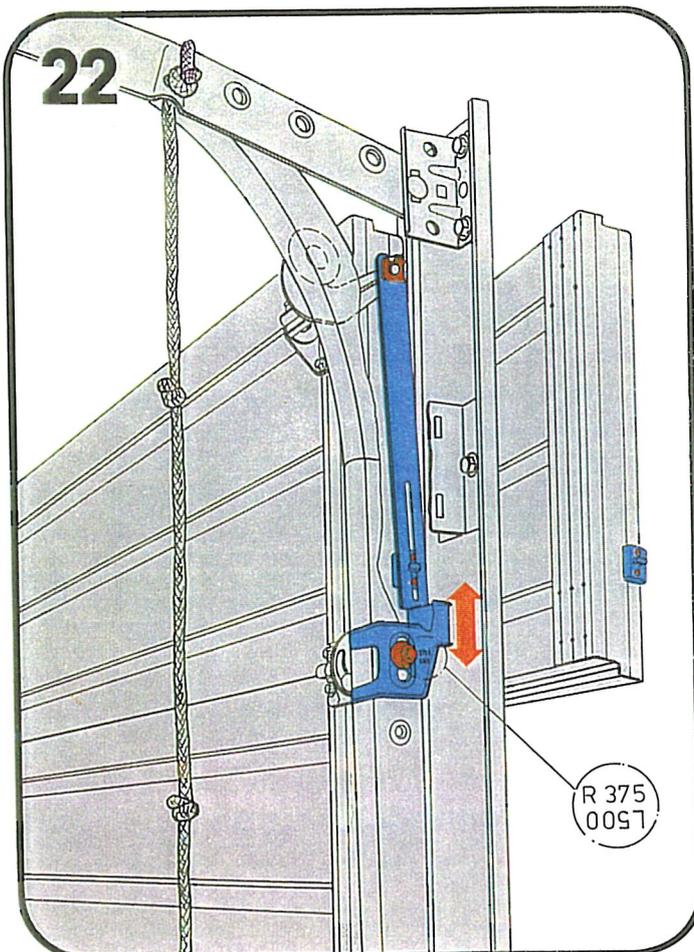
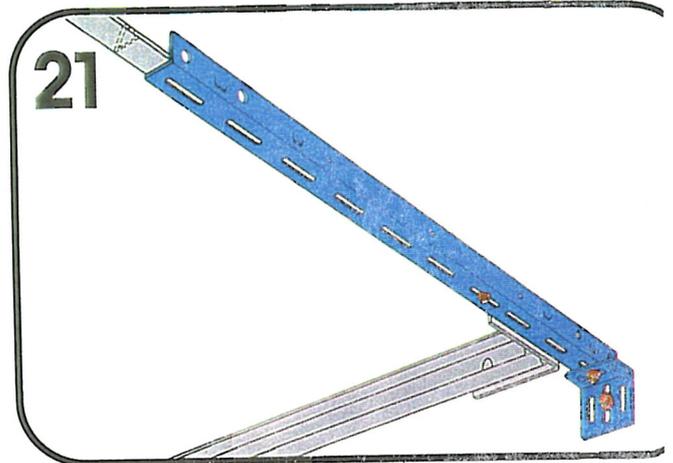
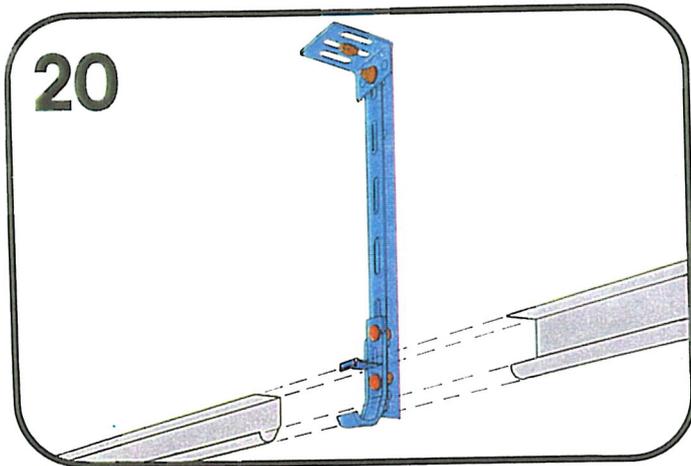
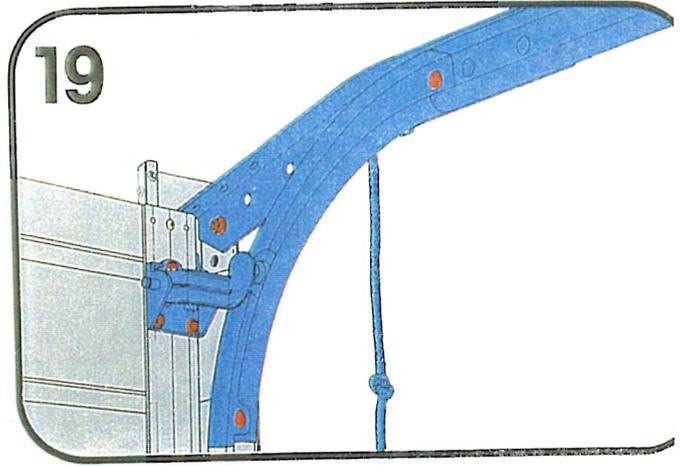
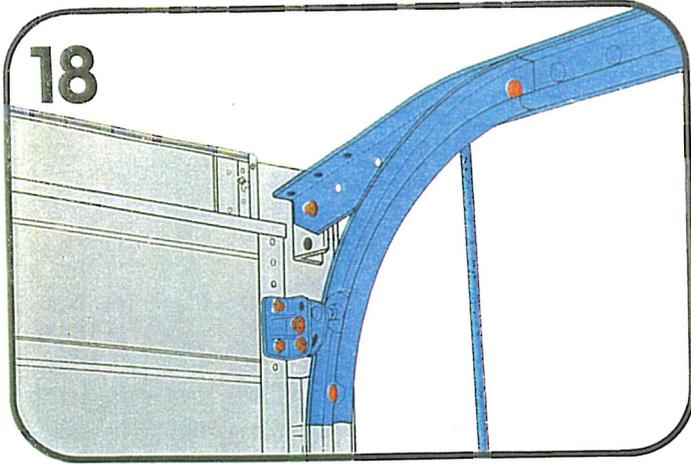
Achtung! Die Oberfläche der Federn darf weder mechanisch noch durch Schweißen, Erdung des Schweißstromes usw., verletzt werden.

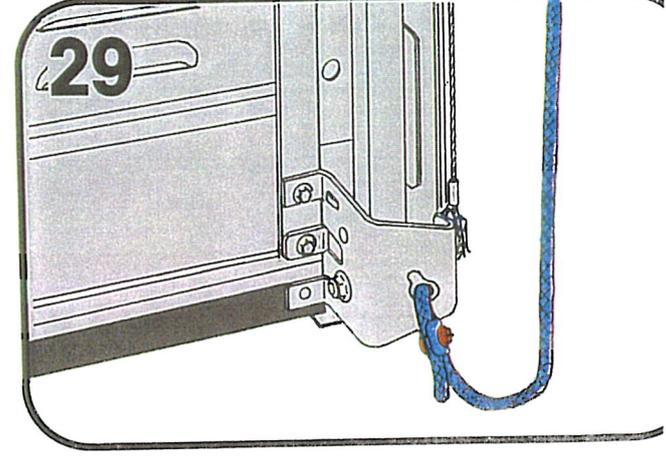
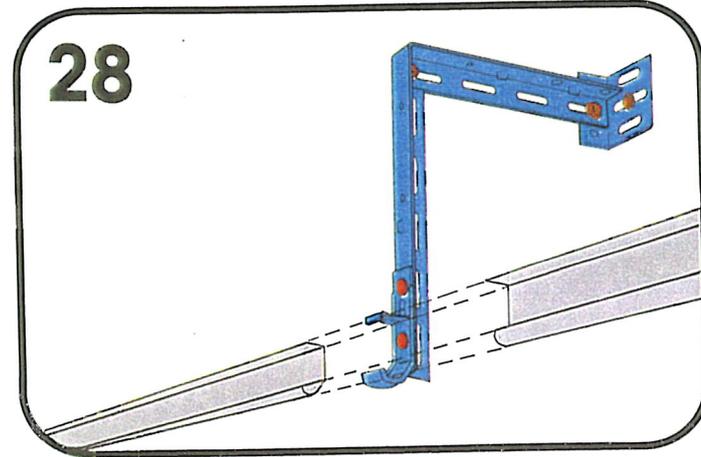
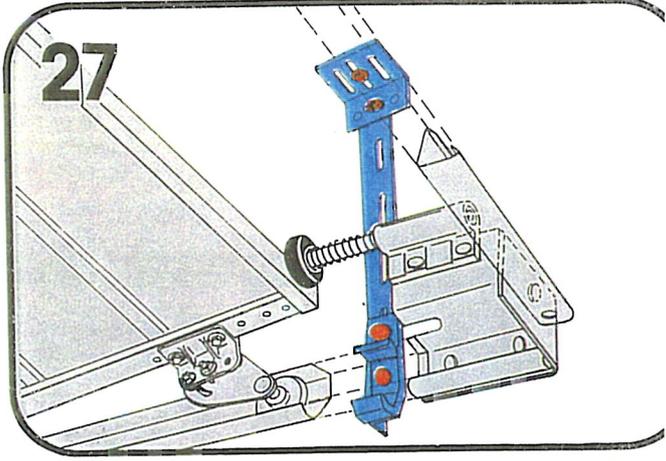
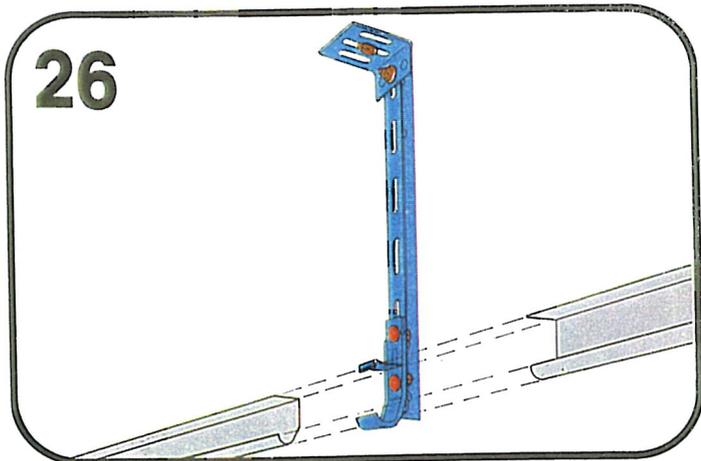
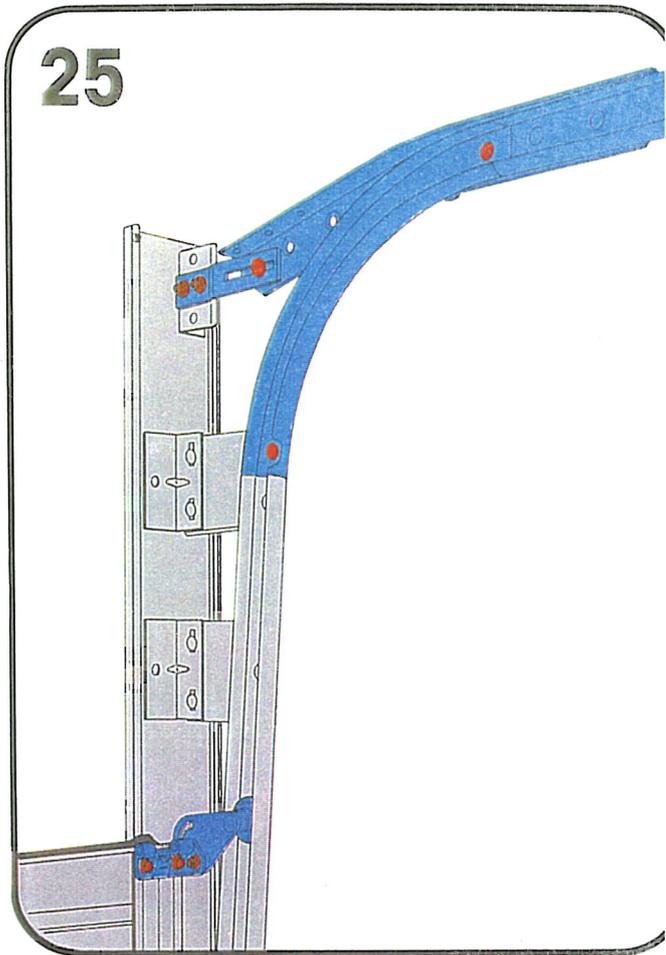
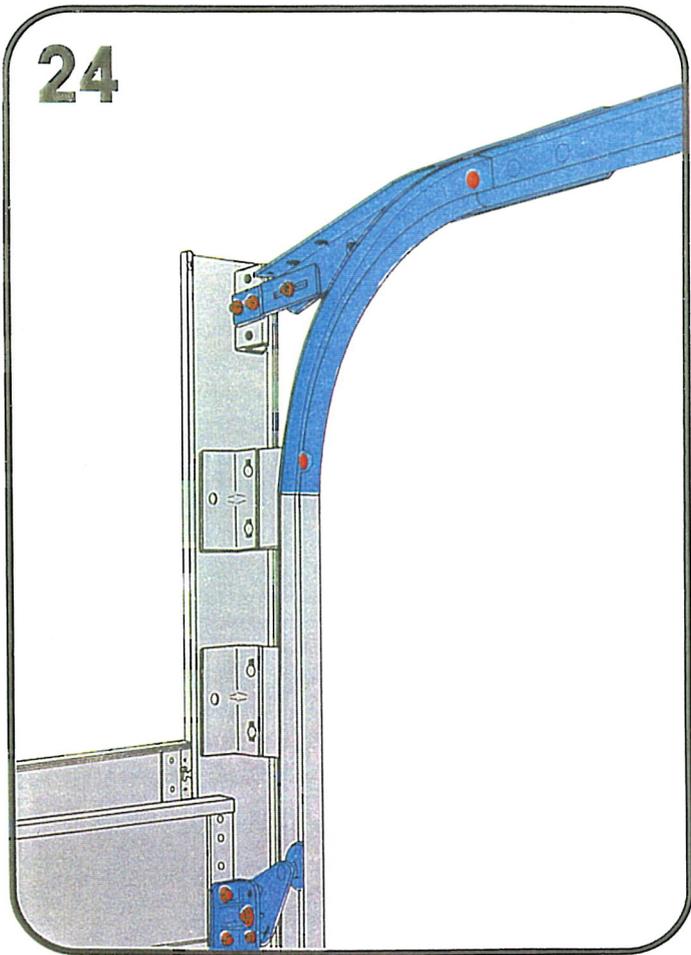
Hinweis: Dem Betreiber der Toranlage ist diese Einbau-Anleitung mit den Prüf- und Wartungsangaben zu übergeben. Elektrische Antriebe sind nach separater Einbau-Anleitung zu montieren, prüfen und warten.



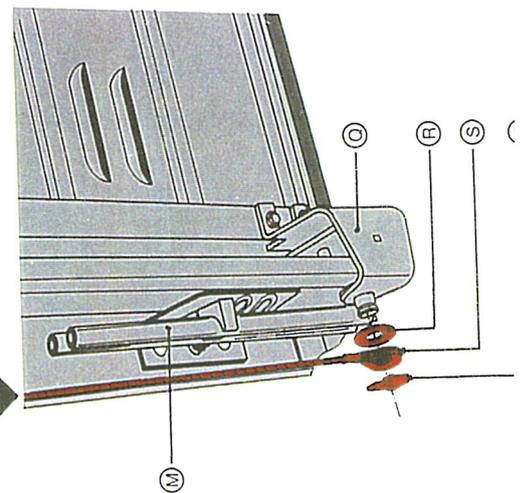
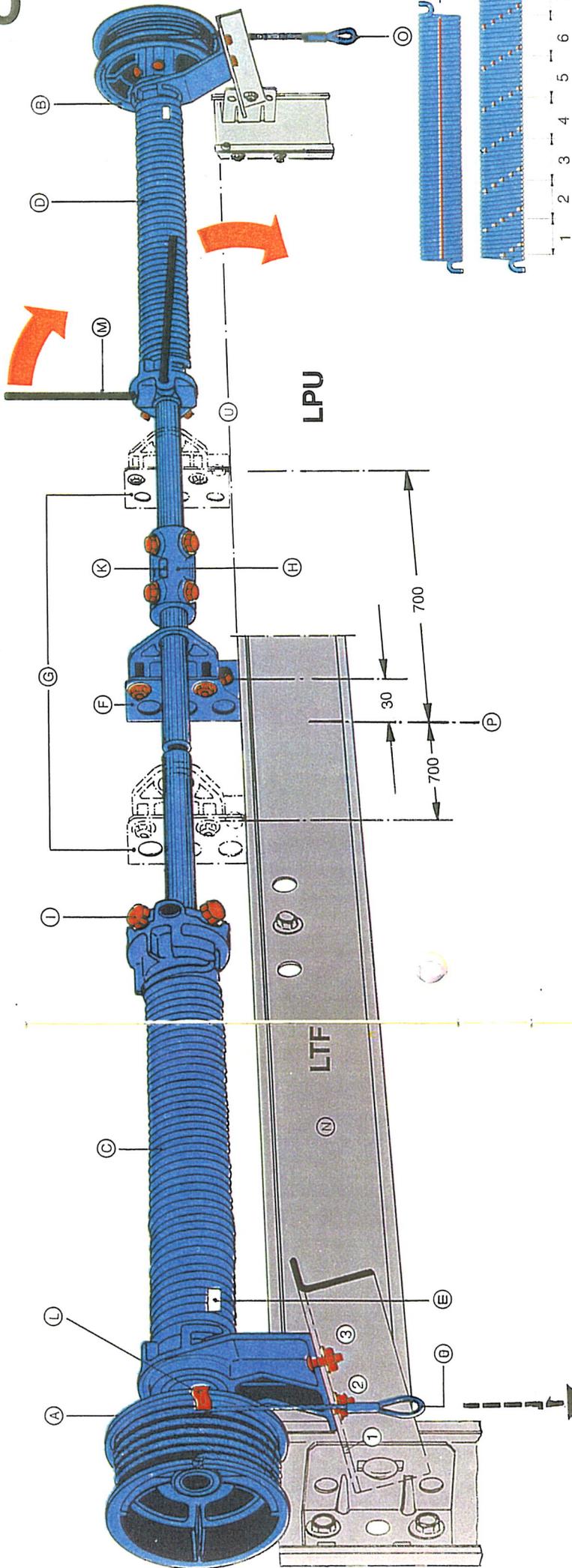




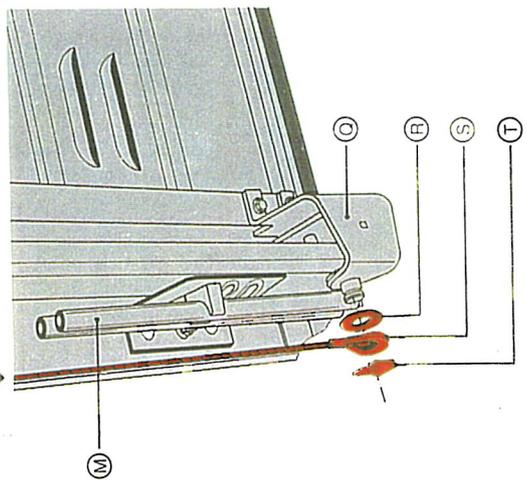
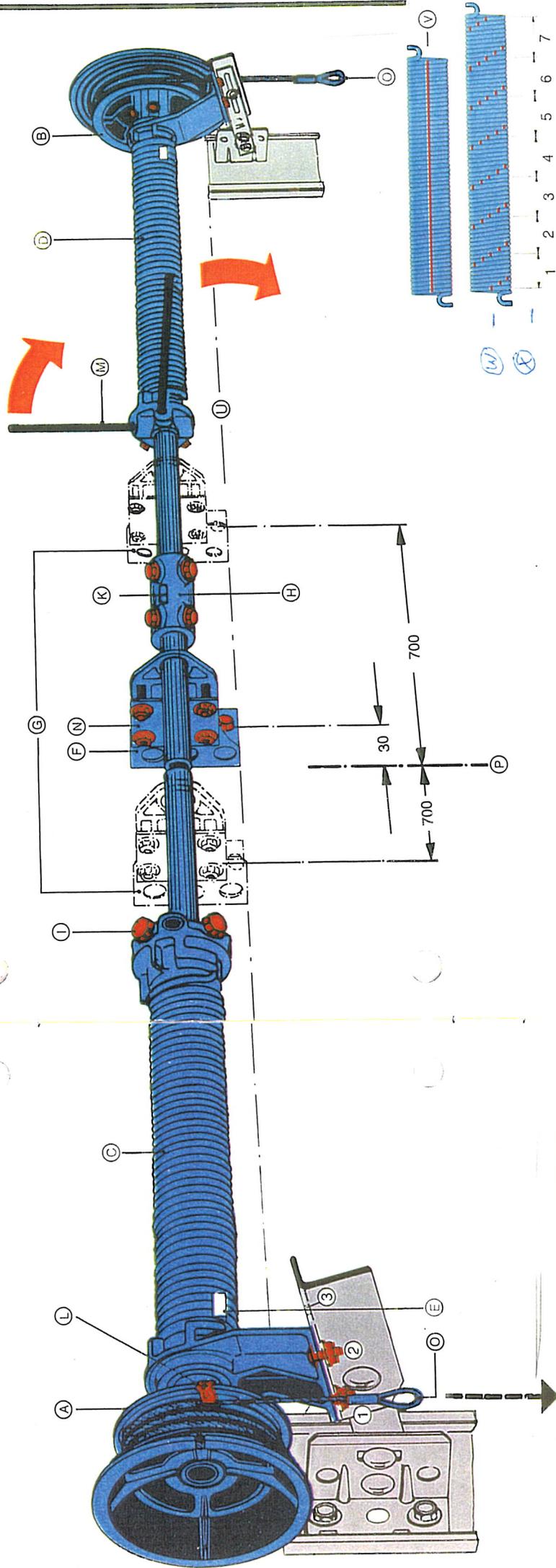




30



31



Prüfanleitung

1. Torseile auf Bruchstellen und Beschädigungen prüfen.
2. Gewichtsausgleich des Torblattes zur Torsionsfederwelle feststellen.
3. Alle Befestigungspunkte Rahmen und Aufhängung überprüfen.

Inbetriebnahme

Im Gewerbebereich müssen kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore vor der ersten Inbetriebnahme und nach Bedarf, jedoch jährlich mindestens einmal, von einem Sachkundigen geprüft werden, mit schriftlichem Nachweis. Prüf- und Wartungsverträge können mit uns abgeschlossen werden.

Wartungsanleitung

1. Schadhafte Torseile austauschen. (Ersatzleistung durch Fachkräfte).
2. Torsionsfedern sind bei unzureichendem Gewichtsausgleich nachzuspannen, entsprechend Punkt 30 und 31 der Einbauanleitung.
Vorsicht – hohes Drehmoment! (Evtl. von Fachkräften ausführen lassen).
3. Scharniere und Rollenhalter fetten.

Die o. a. Wartungsarbeiten sind mindestens alle 6 Monate vorzunehmen.

Bitte sorgfältig aufbewahren!